



Heribert-Konzett-Preis der Österreichischen Pharmakologischen Gesellschaft (APHAR)

AUSSCHREIBUNG 2021

Der Heribert-Konzett-Preis wird von der Österreichischen Pharmakologischen Gesellschaft jährlich verliehen, um die Leistungen junger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die bereits selbständig Forschung auf dem Gebiet der experimentellen oder klinischen Pharmakologie betreiben, anzuerkennen und ihre weitere Entwicklung zu fördern. Die Preissumme, dankenswerterweise von AstraZeneca zur Verfügung gestellt, beträgt € 3.000,- und wird ungeteilt vergeben.

Mit dem Preis werden Wissenschaftlerinnen oder Wissenschaftler ausgezeichnet, die zum Stichtag für die Einreichung das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Preis wird an Personen vergeben, die ihre Forschungsarbeiten in anerkannten wissenschaftlichen Organen publiziert haben und die selbständige Forschung durch die erfolgreiche persönliche Einwerbung von Drittmitteln nachgewiesen haben. Voraussetzung für die Bewerbung für den Preis ist die Mitgliedschaft in der APHAR.

Anträge für den Heribert-Konzett-Preis 2021 sind bis zum **15. Oktober 2020** bei der Geschäftsführung einzureichen.

Einzureichende Unterlagen:

1. Nachweis selbständig eingeworbener Drittmittel bestehend aus einer Auflistung der Projekte sowie den entsprechenden Bestätigungen der Förderungsstellen, aus denen der/die jeweilige Antragsteller/in (Projektinhaber/in) ersichtlich ist.
2. Liste der aus diesen Projekten bisher hervorgegangenen Publikationen (soweit bereits vorhanden).
3. Vollständige Gesamt-Publikationsliste (getrennt nach Full Papers und Abstracts).
4. Die wichtigsten Publikationen sollen als PDF-Files verfügbar sein.
5. Begleitschreiben, in dem erklärt wird, dass die Bedingungen der Ausschreibung (siehe <http://www.aphar.at/preise.html>) eingehalten sind. (Einreichung mit Originalunterschrift als PDF oder per Fax).

Alle Unterlagen sind der Geschäftsführung möglichst elektronisch per E-Mail als PDF oder per Fax zu übermitteln.

Austrian Pharmacological Society (APHAR)
c/o Univ.-Prof. Dr. Jörg Striessnig
Abteilung für Pharmakologie und Toxikologie
Universität Innsbruck
Innrain 80-82, 6020 Innsbruck
Tel.: +43 (512) 507-58800
Fax: +43 (512) 507-58899
e-mail: joerg.striessnig@uibk.ac.at